Lötanleitung

Beim Löten ist es zu empfehlen, wenn Sie mit den flachsten Komponenten starten und sich zu den immer höheren Komponenten heranarbeiten.

1. Im ersten Durchgang anzulöten sind:

* Widerstände (R1 – R4)
  + Hierbei zuerst die Anschlussbeine zurechtbiegen
    - Hierfür kann die Biegelehre genutzt werden
* Dioden (D1)
  + Auch hierbei zuerst die Anschlussbeine zurechtbiegen
  + Zusätzlich ist auf die Polung der Diode zu achten
* Schalter (S0)
  + Der Schalthebel muss nach außen zeigen
* Taster (S1 – S4)
  + Hier muss auch auf die richtige Lage geachtet werden

1. Danach werden folgende Bauteile angelötet:

* Keramikkondensatoren (C1 – C2)
  + Diese möglichst tief einstecken
  + Es sollte darauf geachtet werden, dass die Kondensatoren keine Polung haben (Die Beinchen sind gleich lang)

1. Folgende Bauteile werden als nächstes verlötet:

* Elektrolytkondensator (C3)
  + Hier muss auf die Polung geachtet werden (Der silberne Streifen an „-“)
* Duo-LEDs (P1 – P30)
  + Auch hier muss wieder auf die Polung geachtet werden (Als Vorlage kann der Beispielaufbau genutzt werden)

1. Danach wird angelötet:

* Buchsenleisten für den ESP32

1. Im letzten Durchlauf wird folgendes verlötet:

* Spannungsregler (U1)
  + Dabei stellt der Punkt auf der Platine den Anschlusspin „1“ des Bauteils dar (Der Anschlusspin kann im Datenblatt nachgesehen werden)
* Batterieclip für die 9V Batterie
  + Hierbei wieder auf die Polung achten (Rot = „+“ und Schwarz = „-“)